



WEBVIDEOPREIS DEUTSCHLAND 2017: And the winners are...

In 25 Kategorien hat die European Web Video Academy (EWVA) im ausverkauften ISS Dome in Düsseldorf herausragende Webvideos und Internet-Stars im deutschsprachigen Raum geehrt. Super-Star Julien Bam machte in gleich drei Kategorien das Rennen, Felix von der Laden alias Dner nahm zwei Trophäen mit nach Hause und Comedienne Carolin Kebekus durfte sich über einen WEBVIDEOPREIS freuen, ebenso Jan Böhmermann für sein NeoMagazinRoyale. Durch die Gala führte eine bestens aufgelegte Barbara Schöneberger.

Köln/Düsseldorf, 1. Juni 2017 – Am Donnerstagabend zeichnete die European Web Video Academy (EWVA) im mit ca. 3.700 Gästen besetzten ISS Dome in Düsseldorf zum bereits siebten Mal die besten Online-Videos des Jahres und ihre Macher mit dem WEBVIDEOPREIS DEUTSCHLAND aus. Vergeben wurde Europas wichtigster Social-Media-Award in insgesamt 25 Kategorien, so viele wie nie zuvor. Nominiert waren Webvideo-Stars u.a. in den Kategorien „Arthouse“, „Beauty“, „Comedy“, „Gaming“, „Journalism“, „Lifestyle“, „Music“ oder „Sports“. Die Entscheidungen über die Sieger erfolgten zu jeweils 50 Prozent durch die User auf Facebook, Twitter und Instagram sowie durch die Mitglieder der Webvideopreis-Academy.

Beste Webvideos und -Stars des Jahres prämiert

Der große Gewinner beim WEBVIDEOPREIS DEUTSCHLAND 2017 heißt **Julien Bam**: Der Videomacher hatte die Nase in den Kategorien „Community“, „Interactive“ und „Social Influencer Campaign“ vorn und ist damit Dreifach-Abräumer. Auch **Felix von der Laden** konnte Publikum und Academy-Mitglieder gleich zweimal für sich gewinnen: Er wurde für den besten „Vlog“ und als „Person of the Year Male“ ausgezeichnet. Analog dazu machte Comedy-Star **Carolin Kebekus** das Rennen in der Rubrik „Person of the Year Female“. **Melina Sophie** ist eine der einflussreichsten Internet-Stars Deutschlands – das zeigte sich auch deutlich im Voting für den WEBVIDEOPREIS: Sie erhielt die meisten Stimmen in der Kategorie „Opinion“. Flagge zeigen hieß es auch beim **Neo Magazin Royale** mit Jan Böhmermann, das unter dem Hashtag #everysecondcounts eine virale Aktion startete, durch die Comedyschows verschiedenster Länder Anfang des Jahres näher zusammenrückten.

Auch in musikalischer Hinsicht kamen Webvideo-Fans auf ihre Kosten: In der Kategorie „Music“ wussten **rezo** und **Marti Fischer alias The Clavinover** zu überzeugen, die in ihrem Clip die Eigenheiten bekannter Sänger und Musiker gekonnt auf die Schippe nehmen. Die **Lochis** dagegen wurden für ihren Hit „Lieblingslied“ mit dem Award für die beste „Original Song“ bedacht. Es ist **Sebastian Lindas** insgesamt vierter Gewinn: Er erhielt für seinen künstlerisch anspruchsvollen Clip „Memento Mori“ in diesem Jahr den Preis in der Kategorie „Arthouse“. Die innovative Webserie „**Wishlist**“ des öffentlich-rechtlichen Jugendsenders funk traf ebenfalls den Nerv der Academy-Mitglieder und der Nutzer: Sie wurde in der „Königs“-Kategorie „Best Video of the Year“ ausgezeichnet.

Von der Academy als bester „Newcomer“ wurde schließlich das **Y-Kollektiv** für seine investigativen Web-Reportagen gewürdigt.

Gala mit Starfaktor

Neben Machern der deutschen Webvideo- und Social-Media-Community gaben sich zahlreiche Prominente aus Medien, Politik und Wirtschaft bei der von **Barbara Schöneberger** moderierten Gala die Ehre. Schauspieler **Ralf Moeller**, Maler-Shootingstar **Leon Löwentraut**, Model **Cheyenne Ochsenknecht** und Star-Fotograf **Paul Ripke** waren ebenso mit von der Partie wie die Webvideo-Stars **Die Lochis**, **LeFloid**, **Diana zur Löwen**, **Paola Maria** sowie **Dagi Bee**. „Blue Carpet“-Host war wie im Vorjahr Moderator **Daniele Rizzo**. Als Kommentatoren der Show gaben sich die bereits mehrfach ausgezeichneten WVP-Gewinner **Marti Fischer** und **Fabian Siegismund** die Ehre. Als Showacts standen Popsänger und Teenie-Idol **Mike Singer** (Nummer-1-Hit „Karma“) mit einem speziellen Medley und Asiens Superstar **Jannine Weigel** mit ihrem ersten deutschen Hit „Zurück zu dir“ – in der Webvideopreis-Edition - auf der Bühne. Darüber rockte die Wiener Band **Kaiser Franz Josef** live on stage.

Zum Hintergrund

Unabhängiger Veranstalter des WEBVIDEOPREIS DEUTSCHLAND ist seit 2011 die European Web Video Academy unter der Leitung von **Markus Hündgen** und **Dr. Dimitrios Argirakos**. Zu den Partnern des Awards gehören **Honor**, **O2**, **NYX Cosmetics**, **L'Oréal Professionnel**, **Blushhour**, die **Postbank** und viele mehr. Gefördert wird der Preis durch das **Land NRW**.

WEBVIDEOPREIS DEUTSCHLAND 2016:

Die Gewinner im Überblick (Kategorien in alphabetischer Reihenfolge) und mit Links auf www.webvideopreis.de

1. 360°

WDR

2. ANIMATION

Kurzgesagt – In a Nutshell

3. ARTHOUSE

Sebastian Linda

4. BEAUTY

PUSCH ART

5. BEST VIDEO OF THE YEAR

Wishlist

6. BRAND CAMPAIGN

BVG

7. COMEDY

Neo Magazin Royale – für das Projekt „Every Second Counts“:

8. COMMUNITY

Julien Bam

9. EDUCATION & SCIENCE

TheSimpleClub

10. FOOD

Sally's Welt

11. GAMING

tinNendo



Position Public Relations GmbH
Eifelstraße 31 • 50677 Köln
Jochen Enste • Telefon: 0221-931 806-23 • Fax: 0221-331 807-4
jochen.enste@kick-media.de

12. INTERACTIVE

Julien Bam

13. JOURNALISM

Tomatolix

14. LIFESTYLE

Kliemannsland

15. LIVESTREAM

marmeladenoma

16. MUSIC

Rezo / theclavinover

17. NEWCOMER

Y-Kollektiv – für den Kanal: [Y-Kollektiv](#)

(Gewinner in dieser Kategorie wurde ausschließlich von der Webvideopreis-Academy bestimmt)

18. OPINION

Melina Sophie

19. ORIGINAL SONG

Die Lochis – „Lieblingslied“

20. PERSON OF THE YEAR FEMALE

Carolin Kebekus

21. PERSON OF THE YEAR MALE

Felix von der Laden

22. SOCIAL CAMPAIGN

Bereits im Vorfeld ausgezeichnet wurden die Projekte “Friendly Fire 2”, “Loot für die Welt 3” und “#SaveSelous”

23. SOCIAL INFLUENCER CAMPAIGN

Julien Bam

24. SPORTS

Kampfkunst Lifestyle

25. VLOG

Felix von der Laden

Unter folgendem Link finden Sie, sobald verfügbar, Bildmaterial sowie das EPK zum **WEBVIDEOPREIS DEUTSCHLAND 2017** zum Download:

<https://ftp.webvideopreis.de/2017/>